

Barrierefreies Piller Moor im Naturpark Kaunergrat

Ernst Partl

Projektbeschreibung

Der Naturpark Kaunergrat umfasst mit dem Kaunertal eine Region, die schon sehr früh begonnen hat, touristische Angebote für Menschen mit Mobilitätseinschränkung zu entwickeln. Bereits im Jahr 1982 starteten Pioniere aus der „Monoschi-Szene“ damit am Kaunertaler Gletscher Kurse für Paraplegiker*innen durchzuführen.

Mittlerweile finden mobilitätseingeschränkte Personen in der Naturpark-Region Kaunergrat ein breitgefächertes Angebot an barrierefreien Naturerlebniseinrichtungen: Naturpark-Haus Kaunergrat mit Natur & Kulturpanorama Gacher Blick, Tiroler Steinbockzentrum St. Leonhard im Pitztal, Zirbenausstellung in Jerzens, Aussichtsplattform Adlerblick im Kaunertal.

Unsere Bemühungen wurden bereits 2013 mit dem Eden Award und mit dem Hauptpreis „Tourismus für ALLE“ des Wirtschaftsministeriums ausgezeichnet.

Zielsetzungen und Inhalte

Mit dem Naturdenkmal Piller Moor (unter Schutz seit 1970) beheimatet der Naturpark Kaunergrat wahrscheinlich eines der meistbesuchten Hochmoore Tirols. Ab dem Jahr 2014 wurden mit Unterstützung des Interreg-Projektes ADMUSEUM die Stege generalisiert und über weite Strecken auch für Rollstuhlfahrer*innen zugänglich gemacht.



Barrierefreies Piller Moor (Foto: Archiv Naturpark Kaunergrat, Daniel Zangerl)

Neben einer aktiven Besucherlenkung, als wichtiges Ziel des Naturschutzes, konnte mit der Realisierung des Projektes auch die Erlebbarkeit dieses Naturjuwels für Menschen mit Mobilitätseinschränkung sichergestellt werden. Auch der bestehende Moorlehrpfad wurde für Rollstuhlfahrer*innen überarbeitet. Zudem wurden zwei Aussichtsplattformen errichtet und die Ausgangspunkte bzw. die Zufahrtswege zum Piller Moor barrierefrei gestaltet bzw. ausgebaut. Im Rahmen des Interreg-Projekts ADMUSEUM wurden auch zwei geländetaugliche Rollstühle mit zwei Zugmaschinen (Swiss Tracks) angeschafft und ein Rolli-Roadbook für die Naturpark-Region und darüber hinaus erarbeitet.

Eckdaten

- Steglänge gesamt: 700 m
- Steglänge barrierefrei: 550 m
- Zwei Aussichtsplattformen
- Moorlehrpfad mit 6 Stationen

Resümee und Ausblick

Die Sanierung der Stege und der Ausbau der Zubringerwege samt Parkplatzgestaltung hat sich sehr positiv auf die Erlebbarkeit des Piller Moors ausgewirkt. Mittlerweile besuchen jedes Jahr fast 20.000 Gäste dieses kleine Naturjuwel, ohne den Naturraum nennenswert zu beeinträchtigen. Der Zustand hat sich im Gegenteil in den letzten Jahren wieder verbessert, da es so gut wie keine Trittschäden mehr gibt.

Die Erhaltung der Stege war gerade zu Beginn sehr aufwändig, da aufgrund fehlender Fundierung (die Pfähle gehen max. 3 bis 4 m in die Tiefe) auftretende Setzungen ausgeglichen werden mussten. Zwischenzeitlich sind im Durchschnitt rund vier Arbeitstage pro Jahr notwendig um die Stege in einem guten Zustand zu erhalten.



*Barrierefreies Piller Moor
(Foto: Archiv Naturpark Kaunergrat, Daniel Zangerl)*

Service-Angaben

Naturpark Kaunergrat (Pitztal-Fließ-Kaunertal) • Gachenblick 100 • 6521 Fließ

Tel.: +43 (0) 54 49 / 63 04 • E-Mail: naturpark@kaunergrat.at

Web: www.kaunergrat.at